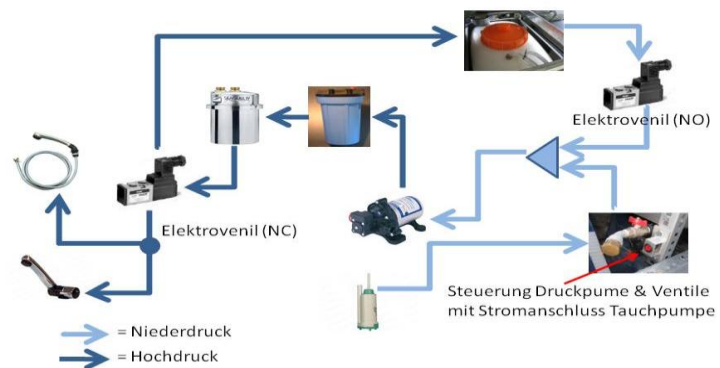


Rückspülung / Betankung



Ein Wasserhahn mit Frischwasser in der Nähe ist auf längeren Reisen ein wirklicher Segen. Allein deshalb benutze ich ab und zu auch Campingplätze, da ich - als schöner Nebeneffekt – auf einfache Art meine Frischwasservorräte wieder auffüllen kann. Leider ist dies aber nicht immer möglich. Oft genug musste ich Wasser in der schönen Natur beschaffen. Da eignen sich etwa Flüsse oder Bäche, deren Wasser, zumindest optisch, sauber aussieht. Aber eine Garantie dafür gibt's natürlich keine. Zudem ist das Auftanken oft mit einiger Mühe verbunden. Der Wassersack leistet dabei gute Hilfe, ist aber nicht optimal (u.a. unhandlich, schwer zu tragen, Sedimente werden hineingespült). So habe ich mir Gedanken über ein besseres System gemacht und bin dabei auf eine kostengünstige Lösung gestossen die meine bereits vorhandenen Installationen benützt. Einzige Aufwendungen waren zwei elektrische Wasserventile (bezogen durch <http://www.smc.ch>, CHF 270 mit 12V Spezialanfertigung und Zubehör) sowie eine zusätzliche Tauchpumpe (CHF 50) zur Druckerhöhung. Alles andere war eine Frage des Anschlusses wie ihr im entsprechenden Schaltschema erseht:

Schaltschema Rückspülung



Die Tauchpumpe benötige ich v.a. zur Überwindung grösserer Niveau-Unterschiede zwischen Gewässer und meinem Wassertank (die Shurflow Pumpe schafft lediglich etwa 2 Meter Ansaugleistung). Für Freaks ist es auch möglich, mit einem zusätzlichen Reduktionsventil (damit die Druckpumpe nicht beschädigt wird) direkt den Campinganschluss für den normalen Wasserverbrauch zu nutzen. Ebenfalls könnte noch ein Boiler eingebaut werden. Der hat aber in meinem Auto bisher noch keinen Platz gefunden. Wir werden sehen.